

WER WIR SIND

My e-Start wird von sechs europaweit agierenden Organisationen umgesetzt. Ziel ist es, benachteiligte Gruppen mit digitalen und medialen Kompetenzen auszustatten, damit sie sich in der sich ständig verändernden digitalen Welt sicher und selbstbewusst bewegen können.



Landkreis Kassel

BUPNET

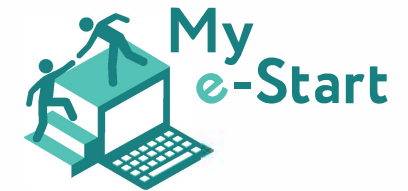


Center for Social
Innovation

CATRO



apricot



UNS ERREICHEN SIE UNTER

<https://my-estart.eu/>

Landkreis Kassel, Deutschland

Web: <https://www.landkreiskassel.de/>

Email: info@landkreiskassel.de

BUPNET, Deutschland

Web: <https://www.bupnet.eu/>

Email: info@bupnet.de

Center for Social Innovation (CSI), Zypern

Web: <https://csicy.com/>

Email: info@csicy.com

CATRO, Bulgarien

Web: <https://catrobg.com/>

Email: sofia@catro.com

die Berater, Österreich

Web: <https://dieberater.com/>

Email: office@dieberater.com

Apricot Training Management, Großbritannien

Web: www.apricot-ltd.co.uk

Email: info@apricot-ltd.co.uk

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Projektnummer: 2020-1-DE02-KA204-007410.



ÜBER MY E-START

My e-Start ist ein zweijähriges Erasmus+ Projekt, das im Oktober 2020 startet. Das Projekt befasst sich mit der Förderung digitaler Kompetenzen von Senioren, Personen mit geringem Bildungsstand sowie Menschen mit Migrationshintergrund.

My e-Start wird grundlegende digitalen Kompetenzen vermitteln und dazu befähigen, die gängigsten e-Government und e-Commerce Dienste zu nutzen, wie z.B. e-Banking, Steuererklärungen, Online-Zahlungen und die Nutzung von e-ID Karten.

ZIELE

E-Government und E-Commerce Angebote bieten viele Vorteile. Die Nutzung solcher Dienste erfordert allerdings ein gewisses Maß an digitalen Fähigkeiten und Know-how, über das einigen Menschen noch nicht gänzlich verfügen. Dies ist der Ausgangspunkt von My e-Start.

Das Ziel von My e-Start ist es, Menschen mit den notwendigen Fähigkeiten auszustatten, um die gängigsten e-Government und e-Commerce Dienste nutzen zu können. Dem Projektteam ist es wichtig, den Lernenden eine positive (erste) online Erfahrung und ein digitales Erfolgserlebnis zu ermöglichen.

Das explizite Ziel von My e-Start ist es, zur digitalen Teilhabe benachteiligter Personengruppen beizutragen und die digitale Wissenslücke zu schließen. Zu diesem Zweck werden zielgruppengerechte, anwendbare und nachhaltige Produkte entwickelt, die weithin anwendbar sind und eine hohe Wirkung haben.

ZIELGRUPPE

Der steigende Trend der Internetnutzung führt nicht automatisch zu einem Anstieg der digitalen Kompetenzen. Die digitale Kluft ist "die Kluft beschreibt Unterschiede im Zugang zu und der Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologie, insbesondere dem Internet, zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen aufgrund von technischen und sozioökonomischen Faktoren."

Benachteiligte Personengruppen sind Leidtragende der wachsenden Kluft und benötigen Hilfe beim Erwerb der entsprechenden Fähigkeiten, die für die Nutzung von e-Services notwendig sind. My e-Start wird sich daher auf eine Zielgruppe konzentrieren, die besonders von digitaler Ausgrenzung bedroht ist. Dazu zählen ältere Menschen, benachteiligte Personen mit niedrigem Bildungs- und Ausbildungsniveau und Menschen mit Migrationshintergrund.

ERGEBNISSE

Bericht über digitale Kompetenzen

Dieser Bericht fasst die digitalen Kompetenzen und das Niveau der Fähigkeiten in den teilnehmenden Ländern zusammen. Zudem informiert er über die Entwicklung der geplanten Produkte in My e-Start. Durch die Analyse der beliebtesten e-Services in Bulgarien, Deutschland, Großbritannien, Österreich und Zypern umreißt dieser Bericht die notwendigsten digitalen Kompetenzen zur Nutzung von e-Services, die für Lernende erforderlich sind.

Online-Kurs zu e-Government & e-Commerce

Der Online-Kurs zur Nutzung von e-Government und e-Commerce Angeboten wird auf der Grundlage der wichtigsten Erkenntnisse aus dem Bericht über digitale Kompetenzen entwickelt. Durch die Identifizierung der gängigsten e-Services in allen beteiligten Ländern wird ein Kompetenzrahmen für digitale Kompetenzen entwickelt, um die digitale Wissenslücke der Lernenden zu schließen.

E-Plattform

Die Plattform basierend auf Moodle wird den Lernenden die grundlegenden digitalen Kompetenzen vermitteln, die sie zur Nutzung der wichtigsten e-Government- und e-Commerce Dienste benötigen. Auf der Plattform werden diverse Unterrichtsmaterialien zu digitalen Kompetenzen angeboten. Die Sprache des Kurses wird auf dem Konzept der "einfachen Sprache" beruhen, das ein einfaches Vokabular, kurze Sätze, eine geringe Textmenge und prägnante Erklärungen beinhaltet.

Trainerhandbuch

Dieses Handbuch wird Trainern Bildungsmaterial für die Zielgruppen zur Verfügung stellen, das in online und offline Schulungen genutzt werden kann. Das Handbuch zielt darauf ab, Trainer mit dem DigComp 2.1 "The Digital Competence Framework" vertraut zu machen, sowie sie in die pädagogischen Konzepte einzuführen, die bei der Entwicklung des online Kurses und der Plattform verwendet werden.

Alle entwickelten Materialien verwenden das Konzept der "Leichten Sprache", indem sie einfache Anweisungen, klare visuelle Elemente und gut strukturierte Inhalte bieten, um den Lernenden einen einfachen Zugang zu ermöglichen.